

# Access Icarus Technical Rider

## The Band:

**Benedikt Fleischer:** Lead Vocals, Keys

**Robert Wendel:** E-Bass, Keys, Backing Vocals

**Yannick Weiler:** Drums, Backing Vocals

**Janosch Dolber:** Guitar, Keys, Backing Vocals

## 1. Bühne

-Bühnengröße i.d.R. mind. 6 x 4 m, leicht begehbar, idealerweise mit mind. 4m Steg

-Die Bühne muss stabil, eben, wackel- und schwingungsfrei, sauber, regen- und tropfsicher in allen Bereichen, sowie geerdet und statisch sicher sein.

-Drumriser 2 x 2 m

-Der Bühnenhintergrund sollte durchgehend einfarbig schwarz bzw. dunkel sein und eine Befestigungsmöglichkeit für das Banner mit dem Bandlogo aufweisen. Es muss für das Aufhängen des Banners ein ausreichender Zeitrahmen und mindestens eine Hilfskraft bereitgestellt werden.

-Bei Open-Air-Veranstaltungen: überdachter Bühnenabgang, eigener überdachter und beleuchteter Raum mit eigenem Spiegel und Toilette neben der Bühne. Es muss ein Backstage zur Verfügung gestellt werden. Wir ziehen uns nicht neben der Bratwurst an der Bar um. Wir bitten um einen verschließbaren Spind o.Ä. um Wertsachen und Kleidung zu verstauen.

## FOH und Anlage:

Ein hochwertiger Sound braucht eine hochwertige Technik:

- digitale Mischpulte von Yamaha, Midas, Soundcraft oder vergleichbares

-4 Band EQ in jedem Kanalzug

-mind. ein Kompressor pro Kanal

-mindesten zwei Hallgeräte (**viel Raum, große Drums, weite Vocals**) (z.B. von Lexicon)

- mind. vier Gates

- zwei 31-Band EQ's
- Mikrofone laut Belegungsplan, oder vergleichbar
- Ausreichend Stative und Kabel

Lichttechnik:

- Moving Heads
- Hazer/Nebel
- Blinder
- LED-Spots

### **Bühnenaufbau (WICHTIG):**

Wir mischen unseren Monitor-sound von der Bühne aus. Hierfür schicken wir zunächst alle von uns benötigten Signale in einen **passiven Splitter** und speisen damit sowohl die **Stagebox** als auch unser **Monitoring Rack**. **Die Beschallung des Publikums wird vom FOH aus gemischt!**

**Bis auf die Drums und die Vocals wird nichts mikrofoniert. Das macht den Aufbau zügig und den Mix transparent.**

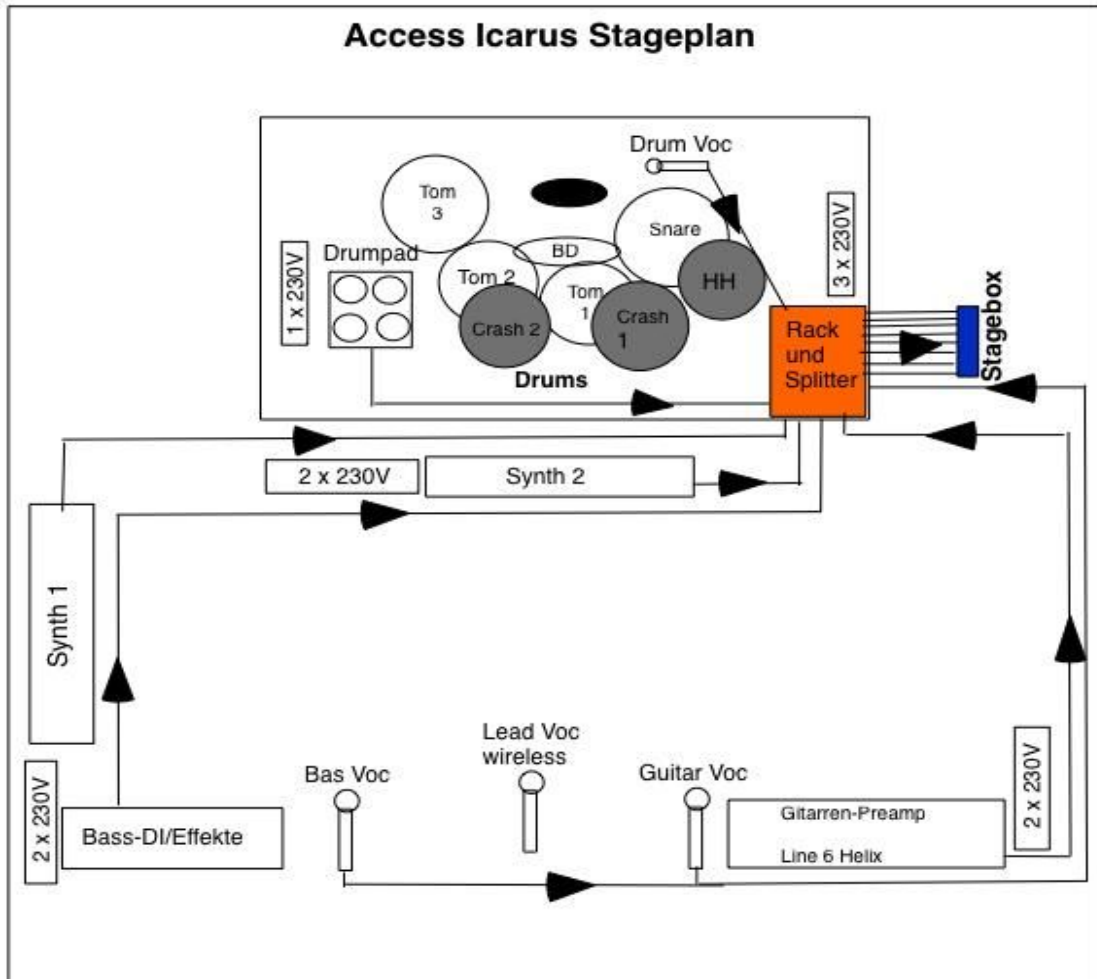
Hierfür benötigen wir:

- **12 XLR-Kabel zusätzlich zur geforderten Kabelmenge (vergleiche Patchplan).**

Wir bitten euch diese Kabel bereit liegen zu haben.

**Wir bitten um einen ausgewogenen Monitormix über die Floor- und Sidefills für ein wenig "Live-Sound".**

# Access Icarus Stageplan



## Patchliste

Kanal	Instrument	Mikro/ DI Insert
1	BD	Shure Beta 52 o.Ä.
2	SN Top	Shure SM 57 o.Ä.
3	SN Bot	Shure SM 57 o.Ä.
3	HH	Kondensator- Mikrofon
4	Tom 1	Sennheiser E603 o. Ä, Gate
5	Tom 2	Sennheiser E603 o. Ä, Gate
6	Tom 3	Sennheiser E603 o. Ä, Gate
7	OH L	Kondensator- Mikrofon
8	OH R	Kondensator- Mikrofon
9	Bass	DI-Signal wird geliefert
10	Git	DI-Signal wird geliefert
11	Piano	DI-Signal wird geliefert
12	Lead Voc	drahtloses Beta58 K51 oder vergleichbares -> muss zunächst in unseren Splitter, dann zur Stagebox
13	Bass Voc	drahtloses Beta58 K51 oder vergleichbares -> muss zunächst in unseren Splitter, dann zur Stagebox
14	Git Voc L	drahtloses Beta58 K51 oder vergleichbares -> muss zunächst in unseren Splitter, dann zur Stagebox
15	PB Voc L	DI-Signal wird geliefert
16	PB Voc R	DI-Signal wird geliefert
17	PB Synth	DI-Signal wird geliefert
18	PB Bass/FX	DI-Signal wird geliefert
19	PBPerc	DI-Signal wird geliefert
20	PB Piano	DI-Signal wird geliefert
21	PB Git L	DI-Signal wird geliefert
22	PB Git R	DI-Signal wird geliefert
23	PB Clap	DI-Signal wird geliefert
24	Reverb Lead Voc	
25	Reverb Backing Voc	
26	Reverb Snare	
27	Reverb Toms	

**WICHTIG:** Bitte seht **die Playbacks als Teil der Band** an. Das bedeutet, dass alle Playbacks (mit Ausnahme der Playback-Vocals) **genau so laut wie Gitarre, Bass und Piano gemischt werden** sollen. In nahezu jedem Song sind die **Playbacks essentiell** für den Zusammenhalt der Songs.

Die Breite des Sounds erfordert einen **starken Einsatz von Vocal-Hall sowie Drum-Reverb**. Auch hier bitte **keine Trockenen Stimmen** in ein Meer von Synth-Teppichen mischen. **Mehr ist mehr!**

## Soundcheck

Die Band erhält nach dem Aufbau und vor dem Auftritt ausreichend Gelegenheit für einen mindestens halbstündigen Soundcheck. Dieser findet nach Möglichkeit vor Einlass statt. Sollte dies nicht möglich sein (Festivals usw.), ist der genaue Ablauf (z.B. Linecheck) im Vorfeld abzustimmen.

**Der fertige Sound muss in mindestens 60 MuBa abgemischt werden. Sollte eine Abweichung von dem gegebenen MuBa-Wert absehbar sein, bitten wir einen kurzen Austausch.**

**Kontakt: Janosch Dolber 0177-8520802**

## Essen und Unterbringung

Wir bitten um:

Getränke:

- stilles Wasser (zusätzlich pro Musiker eine Flasche auf der Bühne)
- Cola Zero, Ginger Ale
- zwei Flaschen Prosecco mit echten Gläsern
- Eine Flasche Gin (Bombay oder vergleichbar) und genügend Tonic Water

Catering

- gemischter Salat
- etwas Obst
- eine Auswahl aus zwei warme Speisen (eine davon vegetarisch)
- Süßigkeiten

Unterbringung

- kein Wohnheim oder Hostel
- kein Ibis Budget oder vergleichbare Holzklasse

Bei Rückfragen kontaktiert bitte: Janosch Dolber 0177-8502802

Technical Rider gelesen, verstanden und akzeptiert:

---

Datum/ Unterschrift FOH/Haustechniker

---

Datum/ Unterschrift Veranstalter